

DER AMERICAN WAY OF LIFE

Eingetaucht und oft sprachlos

CLEARWATER

Skurril, erdrückend und traumhaft schön zugleich

KENNEDY SPACE CENTER

Teil 1: ALLES über das Space Shuttle Programm

KEY WEST

Von einer Knocheninsel zur reichsten Stadt von Florida

- + Tolle Freizeit und Hoteltipps aus ALLEN Regionen
- + Hilfreiche Tipps für Deine nächste Florida Reise
- + Großes Florida-Kreuzworträtsel mit Gewinnspiel
- + Weitere Geschichten und Infos aus dem Sunshine State



INHALT

Der „American Way of life“6

Alles über das Space Shuttle Programm10

Walt Disney’s Magic Kingdom - Der große Überblick14

Weeki Wachee Springs State Park.....18



Region Südostflorida & Keys..... 20

Key West - Die Knocheninsel wird zur reichsten Stadt Floridas22

Lincoln Road - South Miami Beach28

Navy Seal Museum - Fort Pierce.....29

Villa Italia - South Miami Beach30

Tranquility Bay Resort - Marathon34



Region Südwestflorida..... 38

The Ringling - Sarasota 40

Sun Harvest Citrus - Fort Myers 41

Sundial Beach Resort - Sanibel island 42



Region Zentralflorida 46

Clearwater - skurril und schön zugleich 48

The Dali Museum - St. Petersburg..... 54

Titanic „The Artifact Exhibition“ - Orlando 55

Treasure Island Beach Resort 56

Plantation on Crystal River..... 60

Region Nordflorida64

Castillo de San Marcos - St. Augustine..... 66

Pensacola Lighthouse & Museum 67

La Fiesta Ocean Inn - St. Augustine Beach 68

Last, but not Least

(Fun) Facts & Short Stories..... 72

Trinkgeld in den USA..... 74

Kreuzworträtsel 76

Vorschau..... 78





CLEARWATER - SKURRIL UND SCHÖN ZUGLEICH

Skurril erfolgreich, traumhaft schön, geheimnisvoll erdrückend und absolut herzergreifend. Die vielen Facetten von Clearwater, Florida.

Feinste kilometerlange weiße Sandstrände und traumhafte Sonnenuntergänge. Das verbinden wahrscheinlich die Meisten mit Clearwater. Vollkommen zurecht, wie ich finde.

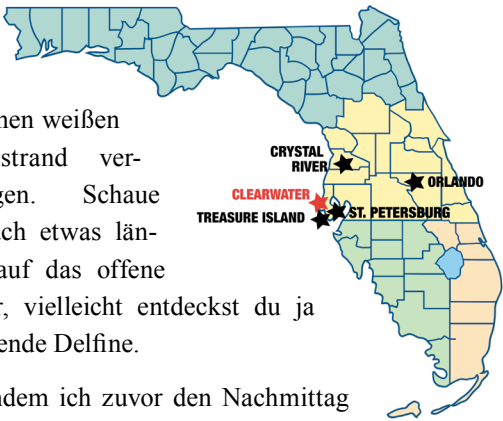
Als ich das letzte Mal in Clearwater war, habe ich den Tag bei einem leckeren Abendessen am Strand im „Palm Pavillion Beachside Bar & Grille“ ausklingen lassen. Auf dieses feine Strandlokal triffst Du, wenn Du auf der Mandalay Avenue nach dem berühmten Pier 60 noch etwa 1,3 Kilometer weiter in Richtung Norden fährst.

Die lange Schlange am Eingang, besonders am Abend, sollte Dich nicht abhalten. Warte ruhig 20-30 Minuten auf einen freien Tisch im Außenbereich. Auf Wunsch erfährst Du per SMS, wenn Dein Platz frei wird. So kannst Du die Wartezeit am traumhaft

schönen weißen Sandstrand verbringen. Schau einfach etwas länger auf das offene Meer, vielleicht entdeckst du ja spielende Delfine.

Nachdem ich zuvor den Nachmittag in Downtown Clearwater verbrachte, brauchte ich einfach einen schönen Abschluss des Tages. Etwas, was meinen beklemmenden Gemütszustand wieder aufhellen würde. Ein leckeres Dinner beim Sonnenuntergang sollte genau die richtige Medizin sein.

Was los war? Ich musste meine neu gewonnenen Eindrücke von Clearwater verdauen...



Vom langweiligen Eiland zum schönsten Strand der USA

Clearwater ist mit ca. 115.000 Einwohnern die kleinste „Metropole“ der „Tampa - St. Petersburg - Clearwater metropolitan area“, welche den meisten unter dem Begriff „Tampa Bay Area“ besser geläufig sein wird. Benannt nach einer Frischwasserquelle war Clearwater bis zum Anfang des 20. Jahrhunderts ein 400 Seelen Dorf. In der Region wurde hauptsächlich Landwirtschaft betrieben. Ändern sollte sich das mit dem Einzug des Eisenbahn-Moguls Henry B. Plant, welcher am Ende des 19. Jahrhunderts das erste Resort Hotel, das „Bellevue Biltmore“, gründete. So lebten in den Wintermonaten gut und gerne auch mal 1.000 Menschen in der Region.

Durch die Abspaltung des Landkreises „Pinellas County“ vom „Hillsborough County“ im Jahr 1912 gewann Clearwater immer mehr Bedeutung in der lokalen Politik. Schließlich wurden dem einstigen Dorf Stadtrechte verliehen und Clearwater wurde im Mai 1915 offizieller Verwaltungssitz des Pinellas County. Kurz darauf wurde eine zukunftsweisende Entscheidung getroffen. Das vor der Küste von Clearwater brach liegende Eiland wurde durch eine Brücke mit dem Festland verbunden. Die Verlängerung der Stateroute 60, dem heutigen Clearwater Memorial Causeway, sorgte dafür, dass sich die einst einsame Insel zu einem der beliebtesten Orte in der Region entwickelte.

Clearwater Beach war geboren und im Laufe der nächsten Jahrzehnte entwickelte sich der Tourismus wirklich hervorragend. Heute zählen die Strände von Clearwater Beach zu den schönsten der USA.

Die Stadt entwickelte sich prächtig. In den 1970er Jahren hat Clearwater bereits die 50.000 Einwohner-Marke überschritten. Und dann kam die Kirche...

Uniformen bestimmen das Stadtbild von Clearwater

Sollte die Stadt mit der Verlegung des Hauptsitzes

Entfernungen:

ORLANDO	170 km	2,0 h
FORT MYERS	230 km	2,5 h
ST. AUGUSTINE	350 km	3,5 h
MIAMI	450 km	4,5 h
KEY WEST	700 km	7,0 h
PENSACOLA	750 km	7,5 h

der Scientology Kirche in den Stadtkern von Clearwater zu einer Hochburg der umstrittenen Organisation werden?

Berichten von Kirchengenossen zufolge übernahm Scientology immer mehr Einfluss in der lokalen Politik. So sollen sogar Mitarbeiter des kircheneigenen Geheimdienstes OSA (Office of Special Affairs) in Regierungspositionen eingeschleust worden sein, um zu erfahren, welche Gedanken und Pläne die lokalen Politiker verfolgen.

Immer mehr Scientologen zog es nach Clearwater. Darunter auch viele Prominente wie zum Beispiel Lisa Marie Presley, die Tochter des legendären Rockstars Elvis Presley, oder die Schauspielerin Kirstie Alley.

Als ich bei meinem letzten Besuch durch Downtown Clearwater ging, verspürte ich ein beklemmendes Gefühl. Gruselig war es, denn immerhin leben in Clearwater mittlerweile über 110.000 Menschen, aber die Innenstadt wirkte fast wie ausgestorben. Zugleich kam es mir vor, als wäre ich stets unter Beobachtung. Lag es an den ganzen Kameras, die an sehr vielen Gebäuden in Downtown Clearwater installiert sind? Wurde Clearwater Downtown tatsächlich von Scientology eingenommen?

Diese These jedenfalls versuchte die wirklich sehr nette Dame am Scientology Informationszentrum sofort zu entkräften. Sie ging sogar mit mir auf die Straße, zeigte auf eine Starbucks Filiale und sagte: „Schau, da vorne ist Starbucks. Die gehören nicht zu uns.“

Das Stadtbild von Clearwater Downtown wirkte sehr sauber und aufgeräumt. Viele Ladenlokale stehen allerdings leer und die meisten der wenigen Menschen, die ich sah, trugen eine Uniform. So ist es im Scientology Hauptquartier üblich. Durch die Uniformen wird der Status der Scientology Mitarbeiter sichtbar gemacht. Autos waren nicht viele unterwegs, dafür umso mehr Busse mit der Aufschrift „Flag“. Scientology hat eigene Buslinien, um ihre Mitglieder innerhalb der Stadt zu befördern.

Nach einigen Gehminuten stand ich dann vor dem „Super Power Building“, welches auch das „Flag

Building“ genannt wird. Scientology besitzt 67 Gebäude in Clearwater.



„The Flag“ ist das größte von ihnen und beherbergt das Hauptquartier der Organisation. Die Baukosten werden auf über 145 Millionen US Dollar geschätzt. Das Gebäude ist schon wirklich sehr beeindruckend und erdrückend zugleich. Eine Brücke verbindet das imposante Gebäude mit einem nicht weniger imposanten Hotel. Hier kehren also Jahr für Jahr die großen Persönlichkeiten um Tom Cruise & Co. ein, wenn sie an der Scientology Jahresveranstaltung teilnehmen.

Anfang der 1980er Jahre begann eine Erfolgsgeschichte in Clearwater, welche nichts mit Scientology zu tun hatte...

Alles fing mit einem Aprilscherz an

Lynn D. Stewart gründete am 01.04.1983 in Clearwater mit fünf weiteren Geschäftspartnern eine Restaurantkette. Nach eigenen Angaben wählten Sie den ersten April als Datum, weil keiner von Ihnen glaubte, dass sich ihre Idee wirklich durchsetzen, sondern am Ende als großer Aprilscherz entpuppen würde.

Sechs Monate später, am 04. Oktober 1983, öffnete das erste Restaurant seine Türen am 2800 Gulf to Bay Blvd. in Clearwater. Eine Eule zierte das Logo. Die Eule wird im englischsprachigen Raum auf Grund ihrer Laute „hoo hoo“ umgangssprachlich auch „Hooter“ genannt. Die Restaurantkette „Hoo-

ters“ war geboren.

Weil der Begriff „Hooters“ im amerikanischen auch ein umgangssprachlicher Begriff für die weiblichen Brüste ist, dachten sich die Gründer, ein ganz besonderes Markenzeichen mit Wiedererkennungseffekt zu etablieren. So sah ein Teil des Konzeptes vor, ausschließlich weibliche Servicekräfte einzustellen, deren Dienstkleidung äußerst Brustbetont sein sollte.

Aus dem einstigen Aprilscherz wuchs ein weltweit operierendes Unternehmen hervor, welches inzwischen mehr als 400 Restaurantstandorte sowie ein eigenes Casino in Las Vegas betreibt. Zwischenzeitlich hoben sogar Flugzeuge unter der Marke „Hooters Air“ ab. Bei diesem Projekt haben sich die verantwortlichen Manager allerdings überschätzt. Nach nur drei Jahren wurde der Flugbetrieb mit einem Verlust von 40 Millionen US Dollar wieder eingestellt.



Clearwater trifft Winter und Hoffnung

Die Bucht von Clearwater beherbergt das Clearwater Marine Aquarium (CMA), welches zu einer der wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt gehört. Die Organisation wurde 1972 gegründet und ist nicht auf Gewinnerzielung ausgerichtet. Im Idealfall werden verletzte Wassertiere wie Schildkröten, Pelikane und Delfine geheilt und anschließend wieder zurück in ihre natürliche Umgebung entlassen. Wenn die Tiere trotz erfolgreicher Rehabilitation in Freiheit keine Überlebenschancen haben, werden sie liebevoll in die CMA-Familie aufgenommen. So erging es auch einem jungen Delfin, der nach einem schweren Schicksalsschlag ein wahrer Fernsehstar werden sollte.

Als im Dezember 2005 ein Fischer in der Mosquito Lagoon, nahe Cape Canaveral an der Ostküste Floridas, ein ca. zwei Monate junges Delfinkalb fand, konnte dem kleinen Meeressäuger kaum eine Überlebenschance eingeräumt werden. Das Tier hatte sich so stark in einem Fischernetz verfangen, dass die Blutzufuhr zur Schwanzflosse abgeschnürt wurde, wodurch diese abstarb. Das Rettungsteam des Clearwater Marine Aquariums stand vor einer seiner größten Herausforderungen, welche mit Bravour gemeistert wurde.

Eine intensive Betreuung in der Obhut der Mitarbeiter des Clearwater Marine Aquariums verhalf Winter, benannt nach der damaligen Jahreszeit, dazu, sich wieder vollständig von den Verletzungen zu erholen. Sie lernte sogar eine eigene „Side-to-side“ Schwimmtech-

nik, durch die jedoch die Gefahr bestand, dass Winters Muskeln und ihre Wirbelsäule in gesundheitliche Mitleidenschaft geraten könnten. Auf diesen Umstand wurde ein US amerikanischer Hersteller für Prothesen aufmerksam, der eine künstliche Flosse entwickelte, um dem Delfin eine Physiotherapie zu ermöglichen.

Winter lebte sich gut in die CMA Familie ein und freundete sich sogar mit „Panama“, einer weiteren Delfindame, an.

Da Delfine sehr soziale Wesen sind, sorgte der Tod von Panama leider auch dafür, dass sich Winters Zustand ebenfalls verschlechterte. Es schien wie ein Wunder, als kurz darauf das Clearwater Marine Aquarium zu einem weiteren Notfall gerufen wurde. Erneut war es ein Anruf aus der Region um Cape Canaveral, wo zwei Delfine gefunden wurden, die an der „Indian River Lagoon“ angespült worden sind. Die Mutter war leider schon tot, aber das ca. zwei Monate alte Delfinkalb lebte noch, war jedoch auf Grund von Dehydration ebenfalls kurz davor zu sterben.

Das Rettungsteam des Clearwater Marine Aquariums kümmerte sich tagelang in mehreren Schichten Tag und Nacht um das Schicksal der kleinen „Hope“. Hope musste alle zwei Stunden gefüttert werden, um eine Überlebenschance zu haben. Auch hier gelang es dem Team des Clearwater Marine Aquariums, dass sich der kleine Delfin vollständig von seinem Schicksal erholte und sich zu aller Freude sehr schnell mit Winter an-



freundete, die offensichtlich dadurch den Verlust ihrer „Ersatzmutter“ Panama sehr gut verkraftete.

Sowohl Winter als auch Hope haben in freier Wildbahn keine Überlebenschance. Delfine benötigen die

Clearwater Marine Aquarium
249 Windward Passage,
Clearwater, FL 33767
www.cmaquarium.org

zu jung, als sie von ihren Müttern getrennt wurden. Seither leben Winter und Hope nun in der Obhut der Clearwater Marine Aquarium Familie.

Die bewegende Geschichte der beiden Delfine wurde von Warner Bros. verfilmt und erlangte dadurch weltweit Bekanntheit. 2011 und 2014 kamen die Filme, bei denen unter anderem Morgan Freeman eine Rolle übernahm, unter den Titeln „Mein Freund der Delfin“ und „Mein Freund der Delfin 2“ auch in die deutschen Kinos.

ersten Jahre ihre Mutter, um zu lernen wie sie sich in der Natur selbst versorgen. Die beiden waren einfach

Das Clearwater Marine Aquarium ist als „non-profit-organization“ auf Spenden und auf die Erlöse aus Eintrittsgeldern angewiesen. Der generelle Eintritt beträgt ca. 20 Euro für Kinder von 3-12 Jahren und 25 Euro für Personen älter als 13 Jahre. Mit einem Besuch kannst Du dich nicht nur persönlich von der tollen Arbeit überzeugen, sondern auch noch einen positiven Beitrag zum Erhalt des Clearwater Marine Aquarium leisten.

Die Hotspots von Clearwater

Die „International Super Boat“ Meisterschaften, das „Clearwater Jazz Holiday Fest“ und das „Hispanic Heritage Festival“ zählen zu den jährlichen Events, welche allesamt im Herbst stattfinden.

Der wohl bekannteste „Hot Spot“ von Clearwater ist der Strandabschnitt am Pier 60. Wenn Du den Clearwater Memorial Causeway passierst, fährst Du geradewegs darauf zu. In dem Viertel Rund um den Pier 60

reihen sich zahlreiche Hotels, Restaurants, Bars und Shops aneinander. Für Kinder gibt es einen Strandspielplatz.

Bereits seit 1995 findet am Pier 60 täglich das „Sunsets of Pier 60“ Festival statt. Ab 18 Uhr versammeln sich zahlreiche Menschen am Pier 60 und feiern gemeinsam mit Straßenkünstlern, Artisten und Musikern den Sonnenuntergang. Wetterabhängig wird Freitags und Sonntags ein familienfreundlicher Film im kostenfreien „Under the Stars Sunset Cinema“ gezeigt. Anschließend kannst Du den Tag in einer der zahlreichen Bars ausklingen lassen.

Wenn Du Deine Strandzeit lieber etwas idyllischer verbringen möchtest, solltest Du dem Caladesi Island State Park einen Besuch abstatten, ein wahres Juwel unter den Stränden von Florida. Nicht umsonst wurde dieser Strandabschnitt von Dr. Beach bereits zum schönsten Strand der USA gekürt.

Der Caladesi Island State Park befindet sich am nördlichen Ende von Clearwater Beach. Erholungssuchende kommen hier ganz auf ihre Kosten. Der State Park bietet nicht nur einen der schönsten Strände der USA, sondern auch Picknickplätze, Spielplätze und einen knapp fünf Kilometer langen Naturpfad, von dem aus

Du mehr als 250 verschiedene Vogelarten beobachten kannst.

Allerdings ist Caladesi Island nicht per Auto zu erreichen. Um Zugang zum State Park zu erlangen, musst Du eine Fähre nehmen, die von der Schwesterninsel Honeymoon Island aus operiert.

Die „Caladesi Island Ferry“ fährt täglich (außer an Thanksgiving und zu Weihnachten) ab 10:00 Uhr alle 30 Minuten zwischen Honeymoon Island und Caladesi Island. Die Gebühren für Hin- und Rückfahrt betragen für Personen ab 13 Jahren USD 14 und für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren USD 7. Kinder unter 6 Jahren werden kostenfrei transportiert.

Ich wünsche Dir, lieber Leser, eine schöne Zeit in Clearwater. Falls Du auch Deine Wartezeit auf einen freien Tisch in einem der tollen Strandrestaurants überbrücken musst, verbringe diese doch am Strand! Lasse Deine Blicke ein paar Minuten über das Wasser schweifen, mit ein wenig Glück entdeckst Du bestimmt einige Delfine....

ESSEN UND TRINKEN

Clear Sky Café

Super Lage am Clearwater Beach. Umfangreiches Frühstück und eine große Auswahl an amerikanischen Hauptgerichten.

490 Mandalay Ave., Clearwater Beach, FL 33767
www.clearskycfe.com

Salty's Island Bar & Grille

Morgens wird bis 11:30 Frühstück angeboten. Ansonsten Seafood und amerikanisches Essen mit Live-Unterhaltung an Wochenenden.

437 S. Gulfview Blvd., Clearwater, FL 33767
www.saltysisland.com

Frenchy's Rockaway Grill

Amerikanisches Restaurant mit einer tollen Lage am Strand von Clearwater Beach mit leckeren Hausgemachten Saucen zu den Gerichten.

7 Rockaway St., Clearwater, FL 33767
www.frenchysonline.com/frenchys-rockaway

UNTERKÜNFTE

Pelican Pointe Hotel and Resort

Die Zimmer sind einfach aber sauber gehalten, dafür ein günstiges Preisniveau. Das „Zentrum“ Rund um den Pier60 ist ca. 1,3km entfernt und kann auch noch fußläufig erreicht werden.

445 S. Gulfview Blvd., Clearwater Beach, FL 33767

Edge Hotel Clearwater Beach

Gutes Hotel der Mittelklasse. Die Zimmer sind im typischen Florida-Stil gehalten. Ein kontinentales Frühstück ist in den Zimmerpreisen inkludiert.

445 S. Gulfview Blvd., Clearwater Beach, FL 33767

Sandpearl Resort

Gehobenes Resort mit eigenem Strandzugang. Restaurants und Shops sind in direkter Umgebung vorhanden. Pier 60 nach einem 10 Minuten spaziergang erreicht..

500 Mandalay Ave Clearwater Beach, FL 33767



Klicke JETZT HIER um nicht die erste Ausgabe zu verpassen!



Alle 2 Monate mit 100% Premium Inhalte auf 80 Seiten ohne Werbung!

floridaguru.de/goflorida

Exklusiv vom FloridaGuru
Im Sammel-Abo
ab 9,95 €

GOFLORIDA - Magazin

Spannende Geschichten
Tolle Freizeit- & Hotel Tipps
Alle Regionen von Florida
Hilfreiche Reisetipps
Kreuzworträtsel mit Gewinnspiel
Florida Freizeitparks
und vieles mehr...!

Auf 80 nicht werbefinanzierten Seiten erwartet Dich 100% Premium Florida-Content

- * **Tolle Freizeit-Tipps** vom Norden bis zu den Florida Keys – **aus allen Regionen.**
- * **Detaillierte Hotelvorstellungen** aus **jeder Region**, mit Zimmer- und Lagebeschreibung sowie Preisverläufen – nicht immer ist der April der teuerste Monat.
- * **Berichte und Neuigkeiten** aus den Florida **Freizeitparks.**
- * **Spannende Themenserien** mit **interessanten Hintergrundinformationen** – z.B. Kennedy Space Center – Alles über das Space Shuttle Programm.
- * Ein **großes Florida Kreuzworträtsel mit Gewinnspiel** – Du wirst es lösen können, wenn Du das Magazin gelesen hast.
- * **Hilfreiche Reisetipps** für einen perfekten Florida Urlaub und noch mehr...

